

---

Subject: Haarausfall im Empfängergebiet 4 1/2 Mon. Post OP

Posted by [baldieboy74](#) on Sat, 18 Jun 2011 22:39:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Freunde,

verfolge das Forum seit längerer Zeit passiv, war bisher kein Mitglied, habe mich jetzt aber kurzerhand angemeldet um auch Post's versenden zu können.

Ich habe folgendes Problem:

1. Ich bin 39 und mein Status ist NW5.

Ich habe dazu eine leichte Schuppenflechte, nehme ausser Zink, Vitamin B, Sägepalme, Kieselerde und Biotin keine Medis, also somit kein FIN oder topisch Minox.

2. Ich habe mich im Anfang Februar von einer renommierten Klinik die auch hier im Forum sehr gut bewertet ist und die schon viele User entsprechend "verarztet" hat operieren lassen. Den Namen der Klinik und des Operators möchte ich hier nicht unbedingt preisgeben, weil der Fokus bei mir auf mein eigentliches Problem gerichtet sein sollte.

3. Geplant und letztendlich transplantiert wurden 3100 Grafts in den Zonen 1 und 2. Weitere 3000 Grafts sind für einen späteren Zeitpunkt (nach 1 1/2 Jahren) nach der OP geplant gewesen.

4. Bei der OP gab es leider etwas Probleme in Bezug auf die Betäubung sowohl des Spender- als auch des Empfangsbereichs.

Die Betäubungsspritzen haben schlichtweg nichts genutzt.

Ich hatte sowohl bei der Entnahme als auch beim Einsetzen Höllenschmerzen. Etliches Nachspritzen hat leider auch nichts

genutzt. Es hiess leider Zähne zusammenbeißen und durchhalten.

Die Operation erstreckte sich über 2 Tage.

5. Post OP verlief alles wie ich es in den Foren auch gelesen und erwartet hatte. Schwellungen und Krusten etc. Nach 1 1/2 Monaten

Post OP habe ich dann den Großteil der implantierten Haare

verloren. Es sind lediglich ein paar Haare verblieben, die auch

bis jetzt noch auf dem Kopf sind aber nie gewachsen sind. Ich denke bzw. hoffe dass es nur eine Frage der Zeit ist bis diese

auch noch von selbst ausfallen.

6. Nach 2 1/2 Monaten Post OP konnte ich dann ersten Neuwuchs feststellen. Wobei einige Stellen absolut kahl geblieben sind.

Ich vermute dass diese auch kahl bleiben werden.

7. Nun aber zu meinem Problem, ich bin nunmehr ca. 4 1/2 Monate

Post OP und mir fallen die implantierten Haare in Massen aus!!

Sowohl beim Waschen als auch beim in die Haare fahren habe ich grundsätzlich mindesten 40 - 80 Haare an den Fingern kleben. Es handelt sich dabei definitiv um die neuen Haare. Die Haare sind ca. 0,5 bis 1,3 cm lang. Von Tag zu Tag wird mein Kopf in den transplantierten Zone wieder lichter und lichter. Man kann fast wie im Zeitraffer zuschauen!

8. Der Operateur ist bei meiner Nachfrage selbst verwundert über die Entwicklung gewesen, wollte mich aber Beschwichtigen, behauptete dass ihm so etwas nie passiert wäre, es so eine Entwicklung gar nicht gäbe. Den Ausfall des transplantierten Haares sei wenn überhaupt frühesten 8 - 10 Monate Post OP zu erwarten und wäre erst dann normal, dann würde auch wieder neues Haar nachkommen. Ich werde in den nächsten Wochen bei dem Operateur vorstellig werden und ihm meinen Kopf zeigen, was das Ganze aber nicht ändern wird. Er rät mir FIN zu nehmen, würde mein Haar stärken etc. Ich lehne FIN jedoch ab und werde es auch nicht nehmen.

Ich habe nunmehr Angst dass mir auch noch die restlichen transplantierten Haare ausfallen werden und ich aufgrund der Narben im Donor- als auch Empfängerbereich nicht mal mehr ne Glatze haben kann und somit noch mehr entstellt bin als vorher.

Kann mir einer hier weiterhelfen oder hat jemand ähnliche Erfahrungen gemacht wie ich?

Wie ist die Sache zu bewerten?

Für eure Hilfe wäre ich mehr als dankbar.

LG

Baldieboy74

---